

## **Bericht des Aufsichtsrats der CONET Technologies AG**

Auf der Hauptversammlung am 30. Oktober 2012 wurde der Aufsichtsrat in seiner alten Besetzung mit Dr. Gerd Jakob als Vorsitzendem entlastet und ein neuer Aufsichtsrat bestehend aus Thomas Herbst (Unternehmensberater, Bad Soden/Ts., Vorsitzender), Dr. Burkhard Immel (Rechtsanwalt, Bad Soden/Ts.) und Hans-Jürgen Niemeier (Diplom-Mathematiker, Köln) gewählt.

Der neue Aufsichtsrat dankt dem langjährigen Aufsichtsratsvorsitzenden Dr. Gerd Jakob und seinen Aufsichtsratskollegen an dieser Stelle nochmals besonders für ihre engagierte und stets sorgfältige Tätigkeit und Aufgabenerfüllung in den zurückliegenden fünf Jahren.

Der Aufsichtsrat nahm im abgelaufenen Geschäftsjahr 2012/2013 (vom 1. April 2012 bis 31. März 2013) die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben in vollem Umfang wahr. In diesem Sinne hat er sich regelmäßig über die Geschäftspolitik, über die wirtschaftliche Lage und die geplanten strategischen Weiterentwicklungen der CONET Technologies AG informiert.

Zur Erfüllung seiner Aufgaben hielt der Aufsichtsrat in seiner vorherigen bzw. in seiner im Oktober 2012 neu gewählten Besetzung Aufsichtsratssitzungen ab. In deren Verlauf berichtete der Vorstand schriftlich und mündlich über die Entwicklung der Gesellschaft und erläuterte wesentliche Geschäftsvorgänge.

Die wirtschaftliche Lage wurde anhand von regelmäßigen betriebswirtschaftlichen Auswertungen geprüft. Das Risikomanagement und die Risikolage waren ebenso Gegenstand der Prüfung. Dem Aufsichtsrat wurde seitens des Vorstands die Kosten- und Ertragsentwicklung der Gesellschaft sowie der Liquiditäts- und Finanzplan erläutert. Die Entwicklungsperspektiven, laufende Investitionsvorhaben und die geplanten Geschäftserweiterungen der Gesellschaft wurden erörtert.

Die Unternehmensplanung und grundsätzliche Fragen der Geschäftspolitik einschließlich der organisatorischen und strategischen Ausrichtung waren ebenso Gegenstand der Unterredungen. Die Schwerpunkte im Rahmen dieser Diskussionen lagen dabei auf den Notwendigkeiten und Herausforderungen der Integration der in der Vergangenheit getätigten Akquisitionen. Das galt sowohl für weisser + böhle aber noch intensiver für das Unternehmen QUEST. Hier ist im abgelaufenen Geschäftsjahr ein starker Fokus gelegt worden, ohne dass die Aufgabenstellung und Integration der QUEST in die CONET Group schon abschließend als gelöst bewertet werden kann. Das kommende Jahr wird kritisch sein für den Erfolg dieser Akquisition. Der Aufsichtsrat wird den Vorstand in dieser Aufgabe weiter unterstützen.

Anhand der mündlichen und schriftlichen Berichte des Vorstands hat der Aufsichtsrat die Geschäftsführung der Gesellschaft laufend überwacht.

Auch in Einzelgesprächen stand der Aufsichtsrat dem Vorstand beratend zur Seite.

Alle Vorgänge, die gemäß Gesetz, Satzung oder Geschäftsordnung der Zustimmung des Aufsichtsrats bedurften, wurden mit dem Vorstand ausführlich erörtert.

Der Aufsichtsrat hat den Prüfungsauftrag für das Geschäftsjahr 2012/2013 (1. April 2012 bis 31. März 2013) der von der Hauptversammlung am 30. Oktober 2012 gewählten DHPG Dr. Harzem & Partner KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Bonn, erteilt.

Die DHPG Dr. Harzem & Partner KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Bonn, hat den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2012/2013 (vom 1. April 2012 bis 31. März 2013), bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang und den Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2012/2013 (vom 1. April 2012 bis 31. März 2013), bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Kapitalflussrechnung und Eigenkapitalspiegel und Konzernlagebericht, geprüft und mit dem Gesetz und der Satzung für übereinstimmend beurteilt.

Die DHPG Dr. Harzem & Partner KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Bonn, erteilte am 30. August 2013 für den Jahresabschluss sowie für den Konzernabschluss den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Der Abschlussprüfer stand während der Beratungen des Aufsichtsrates in der Bilanzsitzung zur Verfügung, sodass er über die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfung berichten und alle an ihn gerichteten Fragen umfassend beantworten konnte.

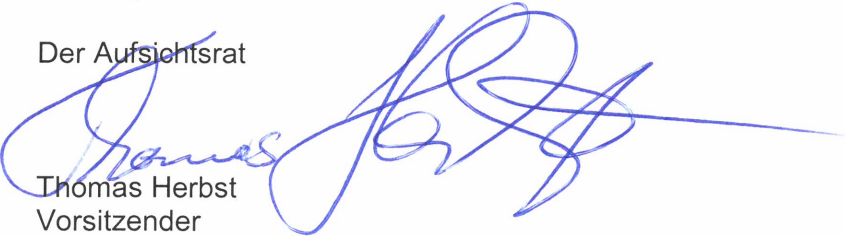
Er hat den Jahresabschluss sowie den Konzernabschluss der CONET Technologies AG für das Geschäftsjahr 2012/2013 (vom 1. April 2012 bis 31. März 2013) geprüft und keine Einwände erhoben. Der Aufsichtsrat stimmt dem Ergebnis der Prüfung zu. Er billigt den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss, der damit festgestellt ist. Er billigt weiterhin den vom Vorstand aufgestellten Konzernabschluss.

Der Aufsichtsrat schließt sich dem Vorschlag des Vorstands über die Gewinnverwendung an, den Jahresfehlbetrag der CONET Technologies AG in Höhe von -162.742,33 Euro für das Geschäftsjahr 2012/2013 (vom 1. April 2012 bis 31. März 2013) auf neue Rechnung vorzutragen. Aus dem verbleibenden Bilanzgewinn in Höhe von 1.495.493,96 Euro soll an die Vorzugsaktionäre eine Vorzugsdividende in Höhe von 0,02 Euro/Vorzugsaktie ausgeschüttet werden sowie der ausgefallene Vorzug für das vorherige Geschäftsjahr in Höhe von ebenfalls 0,02 Euro/Vorzugsaktie nachgeholt werden.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand und allen Mitarbeitern der CONET Technologies AG für die verantwortungsbewusste und erfolgreiche Tätigkeit im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Hennef, 19.09.2013

Der Aufsichtsrat

  
Thomas Herbst  
Vorsitzender